

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 3

Viehwirtschaft

III. Schlachtungen und Fleischgewinnung

Dezember und Jahr 1975



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 210330 – 759212

Erschienen im März 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,--

Jahresbezugspreis DM 21,-- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Nach Monaten	
1 Beschaute Schlachttiere aus der Bundesrepublik Deutschland	6
2 Gesamtschlachtmenge von Tieren aus der Bundesrepublik Deutschland	8
3 Durchschnittliches Schlachtgewicht von Tieren aus der Bundesrepublik Deutschland	10
4 Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft	11
Nach Jahren	
5 Beschaute Schlachttiere aus der Bundesrepublik Deutsch- land nach Landwirtschaftskammerbezirken im Jahr 1975	15
6 Beschaute Schlachttiere aus der Bundesrepublik Deutsch- land	16
7 Gesamtschlachtmenge von Tieren aus der Bundesrepublik Deutschland	18
8 Durchschnittliches Schlachtgewicht von Tieren aus der Bundesrepublik Deutschland	20
9 Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft	21
10 Schlachtungen von Tieren aus der DDR und Berlin (Ost)..	24

Zeichenerklärung

- r = berichtigte Zahl
 - = nichts vorhanden
 - 0 = mehr als nichts, aber weniger
 als die Hälfte der kleinsten
 Einheit, die in der Tabelle
 zur Darstellung gebracht
 werden kann
 - . = kein Nachweis vorhanden
 - x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw.
 Fragestellung trifft nicht zu
-

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Die letzte Darstellung der Methode dieser Statistik ist in Fachserie B, Reihe 3, "Viehwirtschaft 1970" enthalten.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer C III/2 veröffentlicht.

Vorbemerkung

Der seit Jahren beobachtete Anstieg der Fleischerzeugung, der nach leichten Rückgängen in den Jahren 1972 und 1973 im Jahr 1974 besonders kräftig ausgefallen war, ist im Berichtsjahr 1975 wegen verminderter Rind- und Kalbfleischerzeugung wieder unterbrochen worden. Insgesamt wurde mit 4,22 Mill. t Fleisch von Tieren in- und ausländischer Herkunft bei gewerblichen und Hausschlachtungen allerdings eine um nur 19 000 t geringere Fleischmenge (- 0,4 %) gewonnen als im Vorjahr, das den bisherigen Höchststand der Erzeugung gebracht hatte. In der Bundesrepublik Deutschland erreichte der Fleischverbrauch je Einwohner bei zurückgehender Bevölkerungszahl im Wirtschaftsjahr 1974/75 mit 82,5 kg einen neuen Höchststand. Bis auf die angegebene Mindererzeugung von 19 000 t wurde der geringere Fleischanfall aus den Schlachtungen von Tieren inländischer Herkunft (- 0,8 %) durch die um 13 000 t (+ 10%) gestiegene Schlachtmenge aus Schlachtungen importierter Tiere ausgeglichen.

Insgesamt fielen mit rd. 1,27 Mill. t Rindfleisch rd. 55 000 t weniger aus den einheimischen Schlachtungen an (- 4 %) als 1974. Die gesamte Kalbfleischerzeugung sank gegenüber 1974 (um rd. 3 700 t) auf 65 000 t (- 5 %), obwohl die Schlachtmenge von Kälbern ausländischer Herkunft um 500 t zugenommen hat. Solange günstige Preise für Kälber inländischer Herkunft, die zur Aufzucht und zum Export bestimmt sind, erzielt werden, ist die rückläufige Tendenz erklärlich, zumal die wieder steigende Geflügelproduktion mit relativ günstigen Angeboten das teure Kalbfleisch aus der Diätkost immer mehr verdrängt. Der rückläufigen Entwicklung bei Rind- und Kalbfleisch stehen z.T. kräftige Steigerungen in der Fleischerzeugung von anderen Tierarten gegenüber. So erreichte die Schlachtmenge an Schweinefleisch mit 2,86 Mill. t insgesamt den bisher höchsten Stand. Sie lag damit noch um 35 000 t höher als 1974 (+ 1 %). Dabei blieb der Einfuhranteil mit 94 000 t trotz der Steigerung um 8 000 t (+ 9 %) relativ unbedeutend.

Auch die Schlachtmenge an Schaf-, Ziegen- und Pferdefleisch, die im Verhältnis zu den Hauptfleischarten von Rind und Schwein mit 22 000 t nur eine geringe Rolle spielt, ist bei steigenden Importen prozentual kräftig gestiegen (+ 30 %). Insbesondere gilt dies für Schaffleisch.

Die weitaus überwiegende Menge (97 %) des Fleischanfalls aus Schlachtungen stammte von Tieren inländischer Herkunft. Mit 4,08 Mill. t war die gesamte Schlachtmenge von Inlandtieren um rd. 31 000 t (- 0,8 %) kleiner als im Vorjahr. Dabei konnte der Rückgang der Rindfleischmenge um 58 000 t (- 4 %) auf 1,24 Mill. t durch den Anstieg des Schweinefleischs um 27 000 t auf 2,76 Mill. t (+ 1 %) nicht ganz ausgeglichen werden. Der Abnahme von Kalbfleisch um 4 000 t auf 59 000 t (- 7 %) stand dagegen eine Produktionsausweitung um die gleiche Menge bei Schaf-, Ziegen- und Pferdefleisch auf 20 000 t (+ 25 %) gegenüber. Mit Ausnahme der Ziegen, bei denen durch die Schlachtungen weiter in den Bestand eingegriffen wurde, hatten die bei den Viehzählungen festgestellten relativ hohen Tierbestände diese vermehrten Schlachtungen erwarten lassen. Die Anteile der verschiedenen Fleischarten an der Gesamtschlachtmenge haben sich etwas verschoben. 1975 betrug der Anteil für Rindfleisch 30,4 %, Kalbfleisch 1,4 %, Schweinefleisch 67,7 % und für Fleisch von Schafen, Pferden und Ziegen 0,5 %.

Die gewerblichen Schlachtungen von Rindern inländischer Herkunft, die im Jahre 1974 einen besonders hohen Stand erreicht und auch im 1. Drittel des Jahres 1975 noch über denen des 1. Drittels 1974 gelegen hatten, gingen bis Ende des Jahres um rd. 144 000 oder 3 % auf 4,22 Mill. Rinder zurück. Ausschlaggebend dafür war, daß nur 1,32 Mill. Kühe (- 12 %) und 2,03 Mill. Bullen (- 2 %), d. h. 181 000 Kühe und 46 000 Bullen, weniger gewerblich geschlachtet wurden als im Vorjahr. Die um 79 000 auf 782 000 angestiegenen Färsenschlachtungen (+ 11 %) und die um 3 000 auf 88 000 vermehrten Ochsen- und Kalbschlachtungen (+ 4 %) konnten diesen Ausfall nicht ausgleichen. Die durchschnittlichen Schlachtgewichte von Bullen, Kühen und Färsen lagen mit 284 kg für alle Rinder zusammen um 3 kg niedriger als im Vorjahr. Daraus erklärt sich auch der gegenüber der Schlachtungs- ziffer prozentual größere Rückgang in der Schlachtmenge. Die gewerblichen Kälberschlachtungen gingen unter dem Einfluß zeitweilig wieder verbesserter Exportmöglichkeiten von Kälbern - insbesondere nach Italien - und der relativ günstigen Aussichten für die Auf- zucht um rd. 59 000 (- 8 %) auf 685 000 Kälber zurück. Dabei ver- minderte sich die Schlachtmenge bei einem um 2 kg höheren Durch- schnittsschlachtgewicht um 4 000 t auf 57 000 t (- 6 %).

Dem Rückgang der Schlachtungen von Rindern und Kälbern standen ver- mehrte Schlachtungen von Schweinen und sonstigen landwirtschaftlichen Nutztieren gegenüber, so daß die Gesamtschlachtmenge aus g e w e r b- l i c h e n Schlachtungen mit 3,76 Mill. t die des Vorjahres leicht (um 1 200 t) übertraf. Mit rd. 28,90 Mill. gewerblich geschlachteten Schweinen aus dem Inland wurde die hohe Schlachtungs- ziffer von 1974 noch um rd. 932 000 übertroffen (+ 3 %). Die um 57 000 t auf 2,49 Mill. t angestiegene Schlachtmenge (+ 2 %) wäre noch entsprechend größer gewesen, wenn sich das durchschnittliche Schlachtgewicht nicht um rd. 800 g verringert hätte. Die Zunahmen der gewerblichen Schweineschlachtungen wurden in unterschiedlichem Ausmaß in allen Bundesländern, mit Ausnahme von Schleswig-Holstein und Hamburg, festgestellt. Bemerkenswert war auch der Anstieg der Schlachtungen von Schafen um 111 000 auf 509 000 (+ 28 %) und von Pferden auf 16 000 (+ 22 %) sowie die mengenmäßig zwar unbedeutende Zunahme der Schlachtungen von Ziegen um + 4 %. Immerhin wurden von diesen Tier- arten 16 500 t zur Gesamtmenge des Fleisches aus gewerblichen Schlachtungen beigetragen.

Im Gegensatz zum Vorjahr gingen die Hausschlachtungen insgesamt, die im langjährigen Trend rückläufig sind, auch 1975 weiter zurück. Damit bestätigte sich die Beobachtung, daß bei günstigen Absatzmög- lichkeiten die Neigung zur Hausschlachtung abnimmt. Insgesamt wur- den 1975 mit 156 000 Rindern rd. 7 000 (- 4 %), mit 2,63 Mill. Schweinen rd. 284 000 (- 10 %) und mit 27 000 Kälbern rd. 5 700 (- 17 %) weniger in Haushalten geschlachtet als 1974. Nur bei Schafen und Pferden nahmen die Hausschlachtungen zu. Der Anteil der Hausschlachtungen an der Zahl aller Schlachtungen betrug bei Rindern und Kälbern etwa 4 % und bei Schweinen 9 %.

1 Beschaute Schlachttiere

Lfd. Nr.	Monat Land	Rinder (ohne Kälber)			
		zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe
Gewerbliche					
1	1974 Dezember	357 263	2 436	153 934	126 603
2	1975 Januar	396 906	3 229	178 640	132 614
3	Februar	368 953	3 535	178 515	107 521
4	März	336 701	2 363	167 784	109 074
5	April	389 300	2 233	198 154	123 105
6	Mai	327 405	1 794	184 368	91 891
7	Juni	302 954 ^r	1 158 ^r	171 196 ^r	86 513 ^r
8	Juli	316 237	1 950	166 456	95 317
9	August	321 744	6 583	162 194	94 316
10	September	375 336	15 954	173 698	117 790
11	Oktober	402 223	36 290	163 031	127 150
12	November	340 100	10 440	130 150	122 444
13	Dezember	345 012	2 443	156 582	114 047
nach Ländern					
14	Schleswig-Holstein	29 630	295	11 235	10 828
15	Hamburg	4 727	162	1 297	1 659
16	Niedersachsen	50 183	963	22 945	15 305
17	Bremen	6 078	289	2 181	2 188
18	Nordrhein-Westfalen	72 634	440	28 395	26 704
19	Hessen	21 887	13	12 154	5 202
20	Rheinland-Pfalz	16 097	134	8 306	4 325
21	Baden-Württemberg	57 294	80	28 846	16 901
22	Bayern	81 477	63	38 499	29 598
23	Saarland	2 982	2	1 532	701
24	Berlin (West)	2 023	2	1 192	636
Haus					
25	1974 Dezember	21 314	163	5 523	4 071
26	1975 Januar	20 848	129	6 018	3 902
27	Februar	22 299	156	7 358	3 435
28	März	12 752	81	4 383	2 815
29	April	10 178	55	3 575	2 400
30	Mai	7 112	44	2 536	2 006
31	Juni	5 350 ^r	15	2 134 ^r	1 573 ^r
32	Juli	4 886	14	1 718	1 546
33	August	4 769	19	1 556	1 351
34	September	6 423	43	2 071	1 781
35	Oktober	14 319	205	3 807	2 755
36	November	26 975	398	5 717	4 185
37	Dezember	20 450	173	5 503	3 778
nach Ländern					
38	Schleswig-Holstein	1 171	14	120	157
39	Hamburg	21	1	5	-
40	Niedersachsen	4 516	71	831	828
41	Bremen	19	1	7	-
42	Nordrhein-Westfalen	5 307	55	1 405	781
43	Hessen	2 424	4	920	303
44	Rheinland-Pfalz	2 299	17	758	251
45	Baden-Württemberg	1 714	4	484	376
46	Bayern	2 571	3	722	1 072
47	Saarland	407	3	251	10
48	Berlin (West)	1	-	-	-

1) Über 220 kg Lebendgewicht oder 1/2 Jahr alt, noch nicht gekalbt.- 2) Bis zu 220 kg Lebendge

aus der Bundesrepublik Deutschland

weibliche Rinder 1)	Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
---------------------	----------------------	----------	--------	--------	--------	----------

Schlachtungen

74 290	66 477	2 377 534	38 816	113	1 412	1
82 423	56 916	2 429 057	32 347	135	1 279	2
79 382	51 106	2 153 878	27 482	45	1 107	3
57 480	61 571	2 292 572	42 945	229	1 216	4
65 808	62 979	2 592 759	37 096	216	1 350	5
49 352	67 488	2 456 040	37 101	252	1 227	6
44 087r	53 824r	2 496 051r	41 250r	109	1 104r	7
52 514	55 549	2 365 880	46 405	80	1 075	8
58 651	53 517	2 315 719	45 596	75	1 086	9
67 894	61 307	2 555 325	46 190	233	1 584	10
75 752	54 852	2 457 677	52 309	122	1 615	11
77 066	43 766	2 176 311	48 975	102	1 652	12
71 940	62 130	2 609 478	51 432	58	1 842	13

(Dezember 1975)

7 272	1 173	214 446	1 303	4	173	14
1 609	373	23 706	237	-	39	15
10 970	12 479	773 229	5 505	-	357	16
1 420	465	35 213	25	-	41	17
17 095	13 198	671 396	10 239	6	608	18
4 518	1 312	135 378	3 034	2	102	19
3 332	888	76 927	606	3	119	20
11 467	11 229	229 067	13 985	17	162	21
13 317	20 677	419 482	5 934	23	224	22
747	314	8 854	6 135	2	13	23
193	22	21 780	4 429	1	4	24

schlachtungen

11 557	3 034	443 993	12 511	222	21	25
10 799	2 735	395 988	9 187	191	15	26
11 350	2 517	323 515	8 638	153	12	27
5 473	2 664	265 870	10 209	290	9	28
4 148	2 781	209 504	7 809	193	20	29
2 526	2 613	146 622	8 239	153	24	30
1 628r	2 337	106 613r	6 461r	126	29	31
1 608	2 162	90 460	6 056	133	23	32
1 843	1 694	78 832	7 656	99	7	33
2 528	1 665	92 613	10 987	135	18	34
7 552	1 937	170 677	14 461	168	26	35
16 675	2 008	357 258	16 016	302	34	36
10 996	2 076	395 725	13 905	266	38	37

(Dezember 1975)

880	35	10 069	435	5	-	38
15	1	405	12	-	-	39
2 786	61	71 267	1 814	4	-	40
11	2	249	2	-	-	41
3 066	223	52 214	5 535	16	32	42
1 197	78	60 406	1 414	18	2	43
1 273	76	28 325	734	15	3	44
850	721	68 015	1 955	150	-	45
774	871	101 819	1 956	57	-	46
143	8	2 932	48	1	1	47
1	-	24	-	-	-	48

wicht, die noch keine zweiten Zähne haben oder unter 1/2 Jahr alt.

2 Gesamtschlachtmenge von Tieren aus der
in

Lfd. Nr.	Monat Land	Schlacht- menge insgesamt ¹⁾	Rinder (ohne		
			zusammen	Ochsen	Bullen

Gewerbliche

1	1974 Dezember	314 788	102 190	679	47 483
2	1975 Januar	331 261	114 881	921	55 286
3	Februar	296 509	106 184	988	54 719
4	März	300 614	98 220	672	51 950
5	April	341 497	112 811	627	60 793
6	Mai	310 667	93 419	505	55 529
7	Juni	306 512r	86 418r	343r	51 276r
8	Juli	296 445	88 886	567	49 802
9	August	293 957	89 611	1 876	48 274
10	September	330 788	104 915	4 624	52 047
11	Oktober	330 321	111 892	10 583	48 888
12	November	288 756	94 213	3 024	39 058
13	Dezember	331 899	98 410	676	48 109

nach Ländern

14	Schleswig-Holstein	26 623	7 995	79	3 135
15	Hamburg	3 461	1 273	44	367
16	Niedersachsen	83 357	13 822	265	6 746
17	Bremen	4 645	1 706	85	622
18	Nordrhein-Westfalen	77 124	18 959	117	7 922
19	Hessen	18 384	6 399	3	3 820
20	Rheinland-Pfalz	11 010	4 649	38	2 649
21	Baden-Württemberg	37 554	17 074	24	9 186
22	Bayern	65 493	25 174	20	12 896
23	Saarland	1 695	806	0	444
24	Berlin (West)	2 553	553	1	322

Haus

25	1974 Dezember	6 248	5 694	47	1 691
26	1975 Januar	6 214	5 760	37	1 851
27	Februar	6 498	6 080	45	2 228
28	März	4 014	3 546	24	1 350
29	April	3 248	2 829	15	1 092
30	Mai	2 355	1 953	12	760
31	Juni	1 846	1 495	5	647r
32	Juli	1 667	1 337	4	518
33	August	1 601	1 290	8	467
34	September	2 145	1 732	11	622
35	Oktober	4 283	3 755	59	1 128
36	November	7 520	6 940	116	1 680
37	Dezember	5 981	5 473	48	1 671

nach Ländern

38	Schleswig-Holstein	313	298	4	33
39	Hamburg	6	6	0	2
40	Niedersachsen	1 218	1 174	20	244
41	Bremen	5	5	0	2
42	Nordrhein-Westfalen	1 487	1 347	15	392
43	Hessen	715	676	1	289
44	Rheinland-Pfalz	635	607	5	242
45	Baden-Württemberg	605	486	1	154
46	Bayern	884	764	1	240
47	Saarland	112	110	1	73
48	Berlin (West)	0	0	-	-

*) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.- 1) Bei Hausschlachtungen ohne

Bundesrepublik Deutschland*)

Tonnen

Kälber)		Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Kühe	weibliche Rinder 2)						

Schlachtungen

35 378	18 650	5 321	205 967	921	3	386	1
37 340	21 334	4 390	210 851	791	3	345	2
30 284	20 193	4 058	185 278	668	1	320	3
30 990	14 608	4 894	196 172	1 011	5	312	4
34 662	16 729	5 061	222 389	868	4	364	5
25 111	12 274	5 258	210 761	885	5	339	6
23 767r	11 032r	4 428r	214 379r	986	2	299r	7
25 527	12 990	4 630	201 549	1 101	2	277	8
25 152	14 309	4 605	198 415	1 049	1	276	9
31 586	16 658	5 539	218 814	1 078	5	437	10
33 816	18 605	4 587	212 094	1 306	3	439	11
33 077	19 054	3 893	189 033	1 183	2	432	12
31 507	18 118	5 285	226 501	1 203	2	498	13

(Dezember 1975)

2 978	1 803	107	18 442	36	0	43	14
454	408	37	2 133	6	-	12	15
4 102	2 709	1 185	68 147	116	-	87	16
621	378	52	2 872	1	-	14	17
6 783	4 137	1 122	56 665	205	1	172	18
1 438	1 138	1 103	11 778	68	0	36	19
1 202	760	85	6 231	15	0	30	20
4 854	3 010	989	19 092	366	1	32	21
8 702	3 556	1 572	38 520	159	0	68	22
190	172	31	726	129	0	3	23
183	47	2	1 895	102	0	1	24

schlachtungen

1 139	2 817	244	.	298	6	6	25
1 099	2 773	209	.	237	4	4	26
966	2 841	194	.	218	3	3	27
806	1 366	208	.	252	6	2	28
683	1 039	221	.	189	4	5	29
560	621	198	.	194	3	7	30
440	402r	188	.	153	2	8	31
422	393	173	.	147	3	7	32
367	448	139	.	168	2	2	33
486	612	146	.	259	2	6	34
741	1 827	162	.	355	3	8	35
1 122	4 022	174	.	390	6	10	36
1 044	2 710	173	.	318	6	11	37

(Dezember 1975)

43	218	3	.	12	0	-	38
-	4	0	.	0	-	-	39
222	688	6	.	38	0	-	40
-	3	0	.	0	-	-	41
198	742	19	.	111	1	9	42
84	302	6	.	32	0	1	43
70	290	8	.	19	0	1	44
108	223	64	.	52	3	-	45
316	207	66	.	53	1	-	46
3	33	1	.	1	0	0	47
-	0	-	.	-	-	-	48

Schweine.- 2) Siehe Fußnote S. 6.

3 Durchschnittliches Schlachtgewicht von Tieren aus der Bundesrepublik Deutschland

kg

Monat Land	Rinder (ohne Kälber)				
	zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder 1)
1974 Dezember	286	279	308	279	251
1975 Januar	289	285	309	282	259
Februar	288	279	307	282	254
März	292	284	310	284	254
April	290	281	307	282	254
Mai	285	281	301	273	249
Juni	285	296	300	275	250
Juli	281	291	299	268	247
August	279	285	298	267	244
September	280	290	300	268	245
Oktober	278	292	300	266	246
November	277	290	300	270	247
Dezember	285	277	307	276	252

nach Ländern (Dezember 1975)

Schleswig-Holstein	270	268	279	275	248
Hamburg	269	271	283	273	254
Niedersachsen	275	275	294	268	247
Bremen	281	295	285	284	266
Nordrhein-Westfalen	261	266	279	254	242
Hessen	292	255	314	277	252
Rheinland-Pfalz	289	282	319	278	228
Baden-Württemberg	298	304	318	287	263
Bayern	309	317	335	294	267
Saarland	270	321	290	271	230
Berlin (West)	273	319	270	288	242

Monat Land	Kälber ¹⁾	Schweine ²⁾	Schafe	Ziegen	Pferde
1974 Dezember	80	87	24	20	273
1975 Januar	77	87	24	19	270
Februar	79	86	24	21	289
März	79	86	24	21	257
April	80	86	23	20	270
Mai	78	86	24	20	276
Juni	82	86	24	20	271
Juli	83	85	24	19	258
August	86	86	23	21	254
September	90	86	23	20	276
Oktober	84	86	25	21	272
November	89	87	24	20	262
Dezember	85	87	23	23	270

nach Ländern (Dezember 1975)

Schleswig-Holstein	91	86	28	23	251
Hamburg	99	90	27	-	300
Niedersachsen	95	88	21	11	243
Bremen	112	82	28	-	341
Nordrhein-Westfalen	85	84	20	45	283
Hessen	78	87	22	18	354
Rheinland-Pfalz	96	81	25	18	253
Baden-Württemberg	88	83	26	21	199
Bayern	76	92	27	20	304
Saarland	99	82	21	19	243
Berlin (West)	109	87	23	20	289

1) Siehe Fußnote S. 6.- 2) Nur gewerbliche Schlachtungen.

4 Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Monat Land	Schlacht- menge insgesamt 1) 2)	Ochsen			Bullen		
		ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)
		t	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg
1974 Dezember	9 258	1 269	292	371	2 098	303	635
1975 Januar	8 587	2 821	287	811	1 807	301	544
Februar	8 012	1 627	264	430	1 491	308	459
März	7 492	657	301	198	1 554	301	467
April	7 002	293	277	82	1 383	293	405
Mai	7 027	132	295	39	1 396	302	420
Juni	5 554	37	287	10	1 135	307	349
Juli	6 891	1 151	247	284	1 524	317	483
August	9 391	504	268	135	2 618	312	816
September	10 641	1 090	292	318	3 055	298	909
Oktober	9 724	2 526	285	721	2 181	322	703
November	8 784	1 129	282	318	1 687	306	516
Dezember	6 931	472	271	128	853	311	265

Einfuhr (Dezember 1975) aus:

Frankreich	47	2	295	1	144	285	41
Belgien	1 694	-	-	-	8	300	3
Dänemark	1 126	65	288	19	284	324	92
Großbritannien	6	-	-	-	-	-	-
Irland	270	250	236	59	207	300	62
Luxemburg	54	11	291	3	70	326	23
Niederlande	3 597	-	-	-	-	-	-
Polen	38	-	-	-	-	-	-
Tschechoslowakei	9	-	-	-	-	-	-
Ungarn	90	144	320	46	140	314	44

Einfuhr (Dezember 1975) nach:

Schleswig-Holstein	1 234	283	244	69	401	307	124
Hamburg	34	32	268	9	70	343	24
Niedersachsen	1 009	-	-	-	-	-	-
Bremen	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	2 540	-	-	-	8	300	3
Hessen	3	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz	465	13	291	4	156	304	47
Baden-Württemberg	579	144	320	46	128	314	40
Bayern	419	-	-	-	55	311	17
Saarland	56	-	-	-	35	279	10
Berlin (West)	592	-	-	-	-	-	-

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.- 2) Einschl. der Schlachtmenge von eingeführten Schafen und Pferden.

4 Schlachtungen von Tieren

Lfd. Nr.	Monat <u>Land</u>	Kühe			weibliche Rinder ¹⁾			Rinder (ohne
		ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	ins- gesamt
		Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	Anzahl
1	1974 Dezember	900	243	219	378	258	93	4 645
2	1975 Januar	751	248	186	543	250	136	5 922
3	Februar	529	250	132	528	254	134	4 175
4	März	769	265	204	325	246	80	3 305
5	April	409	277	114	218	241	52	2 303
6	Mai	318	274	87	129	240	31	1 975
7	Juni	391	271	106	61	213	13	1 624
8	Juli	679	265	180	294	231	68	3 648
9	August	263	243	64	286	227	65	3 671
10	September	214	238	51	204	225	46	4 563
11	Oktober	363	278	101	330	212	70	5 400
12	November	599	259	155	525	227	119	3 940
13	Dezember	840	248	208	450	233	105	2 615
								Einfuhr
14	Frankreich	7	285	2	11	261	3	164
15	Belgien	-	-	-	-	-	-	8
16	Dänemark	385	281	108	263	247	65	997
17	Großbritannien	22	288	6	-	-	-	22
18	Irland	348	201	70	151	203	31	956
19	Luxemburg	78	276	22	25	238	6	184
20	Niederlande	-	-	-	-	-	-	-
21	Polen	-	-	-	-	-	-	-
22	Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
23	Ungarn	-	-	-	-	-	-	284
								Einfuhr
24	Schleswig-Holstein	729	243	177	405	232	94	1 818
25	Hamburg	4	278	1	-	-	-	106
26	Niedersachsen	-	-	-	-	-	-	-
27	Bremen	-	-	-	-	-	-	-
28	Nordrhein-Westfalen	22	288	6	-	-	-	30
29	Hessen	-	-	-	9	206	2	9
30	Rheinland-Pfalz	78	276	22	36	245	9	283
31	Baden-Württemberg	6	274	2	-	-	-	278
32	Bayern	-	-	-	-	-	-	55
33	Saarland	1	350	0	-	-	-	36
34	Berlin (West)	-	-	-	-	-	-	-

1) Siehe Fußnote S. 6.- 2) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

ausländischer Herkunft

zusammen Kälber)		Kälber ¹⁾			Schweine			Lfd. Nr.
durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	
kg	t	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	
284	1 318	372	97	36	90 288	86	7 802	1
283	1 677	346	110	38	75 816	90	6 813	2
277	1 155	376	98	37	75 754	89	6 713	3
287	949	352	106	37	72 687	88	6 429	4
284	653	96	103	10	69 747	90	6 254	5
292	577	96	98	9	69 753	90	6 307	6
294	478	113	109	12	53 611	91	4 888	7
278	1 015	1 086	107	116	60 207	92	5 564	8
294	1 080	149	93	14	89 861	89	7 982	9
290	1 324	244	119	29	96 045	94	8 996	10
295	1 595	238	118	28	85 153	91	7 786	11
281	1 108	287	115	34	81 515	91	7 402	12
270	706	60	130	8	65 393	90	5 895	13

(Dezember 1975) aus:

287	47	-	-	-	-	-	-	14
300	3	-	-	-	18 373	80	1 466	15
285	284	-	-	-	5 685	148	840	16
288	6	-	-	-	-	-	-	17
232	222	-	-	-	-	-	-	18
291	54	-	-	-	-	-	-	19
-	-	60	130	8	41 335	87	3 589	20
-	-	-	-	-	-	-	-	21
-	-	-	-	-	-	-	-	22
317	90	-	-	-	-	-	-	23

(Dezember 1975) nach:

254	464	-	-	-	5 246	147	770	24
318	34	-	-	-	-	-	-	25
-	-	-	-	-	11 189	90	1 006	26
-	-	-	-	-	-	-	-	27
291	9	-	-	-	27 600	85	2 341	28
206	2	-	-	-	-	-	-	29
288	82	-	-	-	4 877	78	378	30
316	88	-	-	-	5 196	85	443	31
311	17	-	-	-	4 960	80	398	32
278	10	60	130	8	466	82	38	33
-	-	-	-	-	5 859	89	521	34

4 Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft
(Dezember 1975)

Land	Einfuhr aus:	Rinder (ohne Kälber)			Schweine		
		ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)
		Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t
Schleswig-Holstein	Dänemark	988	285	282	5 246	147	770
	Irland	830	219	182	-	-	-
Hamburg	Irland	106	318	34	-	-	-
Niedersachsen	Belgien	-	-	-	140	84	11
	Dänemark	-	-	-	439	159	70
	Niederlande	-	-	-	10 610	87	925
Nordrhein-Westfalen	Belgien	8	300	3	3 983	76	303
	Großbritannien	22	288	6	-	-	-
	Niederlande	-	-	-	23 617	86	2 038
Hessen	Dänemark	9	206	2	-	-	-
Rheinland-Pfalz	Frankreich	99	283	28	-	-	-
	Belgien	-	-	-	4 877	78	378
	Luxemburg	184	291	54	-	-	-
Baden-Württemberg	Frankreich	29	297	9	-	-	-
	Belgien	-	-	-	4 423	86	379
	Irland	20	321	6	-	-	-
	Niederlande	-	-	-	773	82	64
	Ungarn	229	318	73	-	-	-
Bayern	Belgien	-	-	-	4 484	80	357
	Niederlande	-	-	-	476	86	41
	Ungarn	55	311	17	-	-	-
Saarland	Frankreich	36	278	10	-	-	-
	Belgien	-	-	-	466	82	38
Berlin (West)	Niederlande	-	-	-	5 859	89	521

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

5 Beschaute Schlachttiere aus der Bundesrepublik Deutschland nach Landwirtschaftskammerbezirken
im Jahr 1975

Landwirtschafts- kammer 1)	Rinder (ohne Kälber)				
	zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe	weibl.Rinder ²⁾

Gewerbliche Schlachtungen

Weser-Ems	370 778	18 684	176 708	106 636	68 750
Hannover	286 717	10 183	156 471	65 201	54 862
Westfalen-Lippe	450 742	1 868	217 302	140 144	91 428
Rheinland	382 141	3 905	138 364	155 991	83 881

Hausschlachtungen

Weser-Ems	14 036	145	2 251	2 281	9 359
Hannover	15 811	411	4 538	2 188	8 674
Westfalen-Lippe	22 262	85	7 331	3 533	11 313
Rheinland	16 371	237	4 781	2 870	8 483

Landwirtschafts- kammer 1)	Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
-------------------------------	----------------------	----------	--------	--------	--------

Gewerbliche Schlachtungen

Weser-Ems	114 846	5 489 165	4 227	6	850
Hannover	9 318	2 547 598	52 598	29	2 360
Westfalen-Lippe	51 698	5 230 644	19 940	29	2 109
Rheinland	96 822	2 033 635	86 434	38	2 663

Hausschlachtungen

Weser-Ems	222	115 292	10 118	5	-
Hannover	766	278 037	7 202	48	-
Westfalen-Lippe	2 477	242 002	38 365	40	164
Rheinland	1 163	94 394	12 064	35	52

1) Die Landwirtschaftskammerbezirke Schleswig-Holstein, Hamburg, Bremen, Rheinland-Pfalz und Saarland sind identisch mit den entsprechenden Ländern. In Hessen, Baden-Württemberg und Bayern bestehen keine Landwirtschaftskammern.- 2) Siehe Fußnote S. 6.

6 Beschaute Schlachttiere

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Rinder (ohne Kälber)			
		zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe
Gewerbliche					
1	1969/74 D	4 077 375	84 195	1 831 565	1 409 619
2	1969	3 912 600	93 775	1 633 001	1 394 865
3	1970	4 299 027	88 494	1 807 885	1 553 869
4	1971	4 384 001	86 099	1 908 903	1 466 007
5	1972	3 723 326	75 480	1 741 213	1 236 679
6	1973	3 778 196	76 717	1 821 762	1 303 710
7	1974	4 367 099	84 604	2 076 627	1 502 581
8	1975	4 222 871	87 972	2 030 768	1 321 782
nach Ländern					
9	Schleswig-Holstein	409 114	34 326	157 928	134 942
10	Hamburg	69 723	5 783	21 257	22 619
11	Niedersachsen	657 495	28 867	333 179	171 837
12	Bremen	91 383	9 636	36 517	25 188
13	Nordrhein-Westfalen	832 883	5 773	355 666	296 135
14	Hessen	267 273	257	157 986	59 786
15	Rheinland-Pfalz	183 061	1 255	97 344	51 867
16	Baden-Württemberg	684 012	1 176	351 701	208 663
17	Bayern	963 194	645	481 233	333 134
18	Saarland	32 444	56	17 289	7 774
19	Berlin (West)	32 289	198	20 668	9 837
Haus					
20	1969/74 D	142 897	1 354	38 177	39 732
21	1969	127 328	1 472	33 039	37 147
22	1970	146 245	1 435	38 142	42 436
23	1971	146 394	1 455	37 639	39 977
24	1972	123 457	1 141	32 293	34 601
25	1973	150 366	1 356	40 909	43 205
26	1974	163 594	1 268	47 037	41 028
27	1975	156 361	1 332	46 376	31 527
nach Ländern					
28	Schleswig-Holstein	9 984	160	1 081	1 186
29	Hamburg	173	25	55	13
30	Niedersachsen	29 847	556	6 789	4 469
31	Bremen	136	4	28	3
32	Nordrhein-Westfalen	38 633	322	12 112	6 403
33	Hessen	18 566	32	7 522	2 463
34	Rheinland-Pfalz	15 911	138	5 596	2 146
35	Baden-Württemberg	14 463	45	4 407	3 372
36	Bayern	26 118	34	7 445	11 313
37	Saarland	2 526	16	1 339	159
38	Berlin (West)	4	-	2	-

1) Siehe Fußnote S. 6.

aus der Bundesrepublik Deutschland

weibl.Rinder ¹⁾	Kälber ¹⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
----------------------------	----------------------	----------	--------	--------	--------	----------

Schlachtungen

751 996	880 043	26 655 165	397 092	2 980	14 021	1
790 959	1 093 237	24 942 948	367 183	5 099	16 082	2
848 779	974 436	25 668 545	418 687	4 019	15 263	3
922 992	975 848	27 403 064	429 158	3 137	13 791	4
669 954	816 504	27 103 802	400 059	2 389	13 128	5
576 007	676 454	26 843 662	369 440	1 646	12 658	6
703 287	743 778	27 968 967	398 025	1 591	13 204	7
782 349	685 005	28 900 747	509 128	1 656	16 137	8

(Jahr 1975)

81 918	15 171	2 471 867	23 152	47	1 406	9
20 064	9 285	287 953	5 289	2	277	10
123 612	124 164	8 036 763	56 825	35	3 210	11
20 042	5 753	335 535	551	-	415	12
175 309	148 520	7 264 279	106 374	67	4 772	13
49 244	13 970	1 646 987	37 376	66	1 061	14
32 595	8 868	895 664	7 267	11	1 144	15
122 472	123 170	2 648 984	102 884	508	1 237	16
148 182	231 872	4 926 848	59 095	903	2 368	17
7 325	2 871	96 633	52 415	7	146	18
1 586	1 361	289 234	57 900	10	101	19

schlachtungen

63 634	32 000	3 051 463	54 768	3 258	34	20
55 670	39 231	3 223 002	31 564	4 922	4	21
64 232	35 540	3 230 432	38 481	4 266	8	22
67 323	32 507	3 268 373	47 401	3 294	15	23
55 422	26 315	2 934 692	54 486	2 516	11	24
64 896	25 506	2 734 352	61 396	2 299	27	25
74 261	32 901	2 917 930	95 279	2 253	140	26
77 126	27 189	2 633 677	119 624	2 209	255	27

(Jahr 1975)

7 557	567	73 130	4 580	53	-	28
80	17	1 635	99	-	-	29
18 033	988	393 329	17 320	53	-	30
101	7	1 510	56	-	1	31
19 796	3 640	336 396	50 429	75	216	32
8 549	1 277	368 203	12 012	130	11	33
8 031	1 041	198 880	5 102	79	18	34
6 639	8 089	443 744	15 693	1 055	-	35
7 326	11 303	797 262	14 046	755	5	36
1 012	260	19 278	274	9	4	37
2	-	310	13	-	-	38

7 Gesamtschlachtmenge von Tieren
in

Lfd. Nr.	Jahr Land	Schlacht- menge insgesamt ¹⁾	Rinder (ohne		
			zusammen	Ochsen	Bullen
Gewerbliche					
1	1969/74 D	3 552 199	1 147 591	23 883	549 497
2	1969	3 358 529	1 080 144	25 957	478 353
3	1970	3 512 906	1 186 794	24 614	531 607
4	1971	3 695 583	1 218 092	24 006	565 021
5	1972	3 506 739	1 051 845	21 979	520 186
6	1973	3 481 379	1 093 427	22 282	562 806
7	1974	3 758 065	1 255 242	24 460	639 009
8	1975	3 759 226	1 199 860	25 406	615 731
nach Ländern					
9	Schleswig-Holstein	322 872	110 714	10 061	44 213
10	Hamburg	45 835	18 639	1 628	5 905
11	Niedersachsen	892 882	181 390	8 252	97 220
12	Bremen	53 496	25 452	2 745	10 291
13	Nordrhein-Westfalen	847 983	221 955	1 609	100 718
14	Hessen	221 161	75 550	65	46 759
15	Rheinland-Pfalz	126 290	52 752	375	30 612
16	Baden-Württemberg	437 602	201 273	374	110 443
17	Bayern	757 842	294 255	207	158 724
18	Saarland	18 361	8 932	18	5 088
19	Berlin (West)	34 901	8 948	72	5 758
Haus					
20	1969/74 D	42 406	38 417	385	11 542
21	1969	37 394	33 582	404	9 737
22	1970	42 368	38 620	394	11 322
23	1971	42 833	39 049	419	11 271
24	1972	36 970	33 329	327	9 741
25	1973	45 143	41 317	399	12 709
26	1974	49 728	44 604	365	14 474
27	1975	47 378	42 192	386	14 015
nach Ländern					
28	Schleswig-Holstein	2 705	2 530	46	302
29	Hamburg	52	48	7	17
30	Niedersachsen	8 276	7 790	163	1 988
31	Bremen	39	37	1	9
32	Nordrhein-Westfalen	11 545	10 019	90	3 438
33	Hessen	5 455	5 081	8	2 251
34	Rheinland-Pfalz	4 487	4 253	42	1 764
35	Baden-Württemberg	5 195	4 083	14	1 388
36	Bayern	8 908	7 669	10	2 459
37	Saarland	714	681	5	398
38	Berlin (West)	1	1	-	1

*) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.- 1) Bei Hausschlachtungen ohne

aus der Bundesrepublik Deutschland*)

Tonnen

Kälber)		Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde	Lfd. Nr.
Kühe	weibl. ²⁾ Rinder ²⁾						

Schlachtungen

389 508	184 703	69 384	2 321 685	9 386	59	4 094	1
385 125	190 709	81 483	2 183 335	8 569	105	4 893	2
425 663	204 910	74 316	2 237 623	9 468	79	4 626	3
403 641	225 424	74 742	2 388 458	10 131	60	4 100	4
344 117	165 563	66 830	2 374 632	9 586	46	3 800	5
363 445	144 894	58 601	2 316 730	9 022	34	3 565	6
415 052	176 721	60 333	2 429 330	9 543	34	3 583	7
362 819	195 904	56 628	2 486 236	12 130	34	4 338	8

(Jahr 1975)

36 252	20 188	1 402	209 774	624	1	357	9
6 063	5 043	745	26 228	139	0	84	10
45 363	30 555	11 613	697 806	1 300	0	773	11
7 163	5 253	616	27 287	14	-	127	12
77 091	42 537	12 114	610 123	2 450	2	1 339	13
16 521	12 205	1 083	143 378	839	1	310	14
14 275	7 490	817	72 241	190	0	290	15
58 742	31 714	10 350	222 972	2 724	11	272	16
96 500	38 824	17 477	443 830	1 550	18	712	17
2 124	1 702	291	7 945	1 147	0	46	18
2 725	393	120	24 652	1 153	0	28	19

schlachtungen

11 026	15 464	2 541	.	1 369	69	10	20
10 268	13 173	2 909	.	794	107	2	21
11 657	15 247	2 724	.	936	84	3	22
11 051	16 308	2 529	.	1 182	69	4	23
9 661	13 600	2 201	.	1 385	51	3	24
12 111	16 098	2 206	.	1 559	53	8	25
11 409	18 356	2 676	.	2 359	50	39	26
8 737	19 054	2 186	.	2 883	45	72	27

(Jahr 1975)

322	1 860	51	.	123	1	-	28
4	20	1	.	3	-	-	29
1 178	4 461	92	.	393	1	-	30
1	26	1	.	1	-	0	31
1 675	4 816	294	.	1 169	2	61	32
686	2 136	98	.	271	2	3	33
593	1 854	97	.	131	1	5	34
956	1 725	675	.	415	22	-	35
3 278	1 922	851	.	371	15	2	36
44	234	26	.	6	0	1	37
-	0	-	.	0	-	-	38

Schweine.- 2) Siehe Fußnote S. 6.

8 Durchschnittliches Schlachtgewicht von Tieren aus der Bundesrepublik Deutschland

kg

Jahr Land	Rinder (ohne Kälber)				
	zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe	weibl. ¹⁾ Rinder
1969/74 D	281	284	300	276	246
1969	276	277	293	276	241
1970	276	278	294	274	241
1971	278	279	296	275	244
1972	283	291	299	278	247
1973	289	290	309	279	252
1974	287	289	308	276	251
1975	284	289	303	274	250

nach Ländern (Jahr 1975)

Schleswig-Holstein	271	293	280	269	246
Hamburg	267	282	278	268	251
Niedersachsen	276	286	292	264	247
Bremen	279	285	282	284	262
Nordrhein-Westfalen	266	279	283	260	243
Hessen	283	253	296	276	248
Rheinland-Pfalz	288	299	314	275	230
Baden-Württemberg	294	318	314	282	259
Bayern	305	321	330	290	262
Saarland	275	321	294	273	232
Berlin (West)	277	364	279	277	248

Jahr Land	Kälber ¹⁾	Schweine ²⁾	Schafe	Ziegen	Pferde
1969/74 D	79	87	24	20	292
1969	75	88	23	21	304
1970	76	87	23	20	303
1971	77	87	24	19	297
1972	82	88	24	19	289
1973	87	86	24	21	282
1974	81	87	24	21	271
1975	83	86	24	20	269

nach Ländern (Jahr 1975)

Schleswig-Holstein	92	85	27	27	254
Hamburg	80	91	26	24	300
Niedersachsen	94	87	23	11	241
Bremen	107	81	26	-	306
Nordrhein-Westfalen	82	84	23	25	281
Hessen	78	87	22	18	292
Rheinland-Pfalz	92	81	26	17	253
Baden-Württemberg	84	84	26	21	220
Bayern	75	90	26	20	301
Saarland	101	82	22	18	315
Berlin (West)	88	85	20	20	287

1) Siehe Fußnote S. 6.- 2) Nur gewerbliche Schlachtungen.

9 Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Jahr Land	Schlacht- menge ins- gesamt 1)2)	Ochsen			Bullen		
		ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 1)
		t	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg
1969/74 D	89 871	7 744	289	2 238	34 319	294	10 101
1969	91 437	3 422	255	873	34 258	299	10 249
1970	77 095	4 947	250	1 237	31 110	295	9 193
1971	69 098	585	262	153	22 878	303	6 940
1972	101 058	21 901	299	6 538	40 882	296	12 115
1973	102 258	6 497	302	1 961	48 157	286	13 779
1974	98 279	9 115	292	2 663	28 628	291	8 331
1975	96 036	12 439	279	3 474	20 684	306	6 336

Einfuhr (Jahr 1975) aus:

Frankreich	2 406	384	292	112	6 886	305	2 097
Belgien	20 083	-	-	-	8	300	3
Dänemark	16 547	5 182	287	1 485	5 738	304	1 743
Großbritannien	128	244	310	76	-	-	-
Irland	3 327	5 375	262	1 410	4 245	306	1 298
Luxemburg	693	86	288	26	1 191	317	378
Niederlande	51 100	-	-	-	1	280	0
Österreich	106	-	-	-	338	314	106
Polen	490	-	-	-	9	311	3
Tschechoslowakei	83	-	-	-	-	-	-
Ungarn	1 074	1 168	313	366	2 268	312	708

Einfuhr (Jahr 1975) nach:

Schleswig-Holstein	17 736	8 394	271	2 271	8 635	301	2 598
Hamburg	941	1 172	309	362	1 318	329	434
Niedersachsen	18 715	726	260	189	-	-	-
Bremen	83	288	287	83	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	29 093	2	260	0	68	294	20
Hessen	225	-	-	-	102	294	30
Rheinland-Pfalz	6 026	450	296	133	3 922	295	1 157
Baden-Württemberg	5 381	155	316	49	1 416	311	440
Bayern	4 946	1 234	310	383	1 813	312	565
Saarland	1 892	18	237	4	3 410	320	1 092
Berlin (West)	10 998	-	-	-	-	-	-

1) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.- 2) Einschl. der Schlachtmenge von eingeführten Schafen und Pferden.

9 Schlachtungen von Tieren

Lfd. Nr.	Jahr Land	Kühe			weibl. Rinder ¹⁾			Rin (oh
		ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	ins- gesamt
		Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	Anzahl
1	1969/74 D	65 988	267	17 647	3 042	215	655	111 093
2	1969	157 650	271	42 670	4 980	229	1 139	200 310
3	1970	108 204	267	28 850	5 484	161	885	149 745
4	1971	66 812	265	17 679	694	242	168	90 969
5	1972	34 105	256	8 731	656	248	163	97 544
6	1973	14 685	277	4 073	4 206	243	1 024	73 545
7	1974	14 470	268	3 881	2 234	245	548	54 447
8	1975	6 125	259	1 588	3 893	236	919	43 141
								Einfuhr
9	Frankreich	254	256	65	340	271	92	7 864
10	Belgien	14	261	4	-	-	-	22
11	Dänemark	3 525	271	957	2 231	245	546	16 676
12	Großbritannien	22	288	6	-	-	-	266
13	Irland	1 502	221	332	1 023	206	211	12 145
14	Luxemburg	796	278	221	293	239	68	2 366
15	Niederlande	12	280	3	6	336	2	19
16	Österreich	-	-	-	-	-	-	338
17	Polen	-	-	-	-	-	-	9
18	Tschechoslowakei	-	-	-	-	-	-	-
19	Ungarn	-	-	-	-	-	-	3 436
								Einfuhr
20	Schleswig-Holstein	4 798	257	1 232	2 810	237	664	24 637
21	Hamburg	229	249	57	40	214	8	2 759
22	Niedersachsen	-	-	-	237	211	50	963
23	Bremen	-	-	-	2	253	0	290
24	Nordrhein-Westfalen	48	271	13	3	240	1	121
25	Hessen	-	-	-	171	216	37	273
26	Rheinland-Pfalz	961	273	262	622	251	156	5 955
27	Baden-Württemberg	33	273	9	-	-	-	1 604
28	Bayern	-	-	-	-	-	-	3 047
29	Saarland	56	268	15	8	257	3	3 492
30	Berlin (West)	-	-	-	-	-	-	-

1) Siehe Fußnote S. 6.- 2) Gesamtmenge an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett.

ausländischer Herkunft

der zusammen ne Kälber)		Kälber ¹⁾			Schweine			Lfd. Nr.
durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	ins- gesamt	durch- schnittl. Schlacht- gewicht	Gesamt- schlacht- menge 2)	
kg	t	Anzahl	kg	t	Anzahl	kg	t	
276	30 641	18 368	91	1 671	566 515	101	57 073	1
274	54 932	71 540	91	6 481	200 509	150	30 023	2
268	40 165	24 969	91	2 275	288 682	120	34 599	3
274	24 940	6 129	88	537	415 504	104	43 339	4
282	27 547	1 466	92	135	761 121	95	72 593	5
283	20 837	3 893	97	378	851 294	94	80 310	6
283	15 423	2 210	99	219	881 978	92	81 574	7
286	12 317	3 443	108	372	895 542	90	81 029	8

(Jahr 1975) aus:

301	2 366	377	106	40	-	-	-	9
275	7	90	110	10	234 509	79	18 492	10
284	4 731	1	67	0	76 958	153	11 764	11
308	82	-	-	-	-	-	-	12
268	3 251	-	-	-	-	-	-	13
293	693	2	112	0	-	-	-	14
298	5	2 973	108	322	584 075	87	50 773	15
314	106	-	-	-	-	-	-	16
311	3	-	-	-	-	-	-	17
-	-	-	-	-	-	-	-	18
313	1 074	-	-	-	-	-	-	19

(Jahr 1975) nach:

275	6 765	-	-	-	71 838	152	10 936	20
312	861	-	-	-	511	139	71	21
248	239	259	111	29	204 723	90	18 403	22
287	83	-	-	-	-	-	-	23
281	34	1 284	101	130	333 163	83	27 514	24
245	67	1	67	0	1 310	79	104	25
287	1 708	2	112	0	55 289	77	4 277	26
310	498	205	80	17	55 269	86	4 745	27
311	948	53	90	5	50 107	79	3 968	28
319	1 114	1 639	117	191	7 357	80	587	29
-	-	-	-	-	115 975	90	10 424	30

10 Schlachtungen von Tieren aus der DDR und Berlin (Ost)

Jahr Monat	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Insgesamt
---------------	--------	--------	----------	--------	-----------

Geschlachtete Tiere (Anzahl)

1970	38 224	22 010	32 043	12 972	x
1971	50 683	31 808	29 156	23 553	x
1972	61 207	41 300	49 469	19 011	x
1973	59 499	33 560	76 230	26 628	x
1974	41 153	28 617	53 287	25 074	x
1975	64 787	31 798	149 478	26 645	x
1975 Januar	4 039	2 416	4 784	2 651	x
Februar	3 247	1 490	4 176	393	x
März	4 151	2 468	3 565	4 486	x
April	4 222	3 045	6 844	612	x
Mai	3 936	2 339	5 715	2 682	x
Juni	6 017	2 932	5 681	998	x
Juli	6 555	3 083	6 804	2 436	x
August	6 422	2 849	9 680	1 005	x
September	6 596	2 603	18 164	4 668	x
Oktober	7 682	3 669	23 020	2 535	x
November	6 534	2 280	28 079	2 932	x
Dezember	5 386	2 624	32 966	1 247	x

Gesamtschlachtmenge (Tonnen)

1970	9 001	2 564	2 818	289	14 672
1971	12 275	3 908	2 589	454	19 226
1972	15 445	5 432	4 403	365	25 645
1973	14 972	4 534	6 724	510	26 740
1974	10 906	5 050	4 722	491	21 169
1975	17 063	5 438	12 933	513	35 947
1975 Januar	1 111	420	423	49	2 003
Februar	898	261	365	11	1 535
März	1 113	423	316	83	1 935
April	1 119	528	593	12	2 252
Mai	1 060	411	497	52	2 020
Juni	1 607	504	497	17	2 625
Juli	1 712	541	596	47	2 896
August	1 650	479	840	19	2 988
September	1 709	450	1 558	91	3 808
Oktober	1 987	631	1 973	48	4 639
November	1 719	361	2 407	58	4 545
Dezember	1 378	429	2 868	26	4 701

Durchschnittliches Schlachtgewicht (kg)

1970	235	116	88	22	x
1971	242	123	89	19	x
1972	252	132	89	19	x
1973	252	135	88	19	x
1974	265	176	89	20	x
1975	263	171	87	19	x
1975 Januar	275	174	88	18	x
Februar	277	175	87	28	x
März	268	171	89	19	x
April	265	173	87	20	x
Mai	269	176	87	19	x
Juni	267	172	87	17	x
Juli	261	175	88	19	x
August	257	168	87	19	x
September	259	173	86	19	x
Oktober	259	172	86	19	x
November	263	158	86	20	x
Dezember	256	163	87	21	x